

Pressemitteilung

advanceCOR GmbH schließt eine weitere Finanzierungsrunde mit einem Konsortium von Investoren. Beteiligt sind MIG AG als Leadinvestor sowie OCCIDENT, First Capital Partner, Bayern Kapital und die KfW. Die Finanzierungsrunde ist offen für neue Investoren.

München/Martinsried, Mai 2020

Die deutsche Biotech-Firma [advanceCOR GmbH](#) hat eine weitere Finanzierungsrunde mit der MIG AG, OCCIDENT, First Capital Partner, Bayern Kapital, und der KfW Bank in Höhe von zunächst knapp 3,9 Millionen Euro abgeschlossen. Ein second closing soll bis Ende 2020 erfolgen, auch neuen Investoren steht diese Finanzierungsrunde damit offen. advanceCOR entwickelt personalisierte Therapien für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Das Hauptprojekt Revacept® ist ein spezifischer Hemmstoff der pathologischen Thrombose ohne Einfluss auf die körpereigene Blutstillung. Mit dieser Finanzierung wird advanceCOR das Partnering des Phase II Projektes Revacept® abschließen.

Zwei Patientenstudien wurden bereits erfolgreich durchgeführt. Vielversprechende Ergebnisse der Studie mit symptomatischer Karotisstenose und Schlaganfall liegen vor. Eine weitere Patientenstudie mit Revacept® an Patienten mit Koronarer Herzerkrankung und Katheterintervention / Stenting zusammen mit dem Deutschen Zentrum für Herz-Kreislaufforschung (DZHK) ist ebenfalls abgeschlossen. Die Daten werden derzeit auf Wirksamkeit und Sicherheit ausgewertet. Damit kann die anti-ischämische Wirksamkeit und Sicherheit von Revacept® auch in der wichtigen Indikation der Koronaren Herzerkrankung mittels Troponin als Biomarker für den Myokardschaden untersucht werden.

Mit den Ergebnissen aus diesen beiden klinischen Studien kann eventuell erstmalig gezeigt werden, dass zusätzlicher anti-ischämischer Schutz auch bei chirurgischer oder katheter-interventioneller Intervention ohne zusätzliche Blutungskomplikationen sicher durchgeführt werden kann. Dies wäre eine entscheidende Verbesserung der Therapieoptionen der Thrombosebehandlung bei Interventionen mit zusätzlicher Sicherheitsreserve bei Risikopatienten.

Der Lead-Investor in dieser Finanzierungsrunde ist die MIG AG, München. Die Mitinvestoren in dem Konsortium sind die OCCIDENT, Bayern Kapital, First Capital Partner, die Gründer und die KfW Bank. Für ein zweites closing der Runde in Höhe von bis zu EUR 2 Millionen sind externe Investoren eingeladen.

Sowohl die Investoren als auch die Gründer der Firma freuen sich über den erfolgreichen Abschluss. „Wir sind froh, dass wir mit unseren zuverlässigen Investoren auch in diesen schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie eine solche Finanzierung abschließen konnten. Mit dieser Finanzierung können die Daten aus zwei klinischen Studien ausgewertet werden. Ziel ist der Verkauf oder die gemeinsame weitere Entwicklung des Leadprojektes mit einem Pharmapartner für unsere vielversprechende Substanz Revacept“, sagt Prof. Dr. Götz Münch, CEO und Gründer von advanceCOR.

[Über advanceCOR GmbH](#)

advanceCOR GmbH ist ein privates biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Martinsried bei München, Deutschland. advanceCOR entwickelt personalisierte Therapien für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. advanceCOR verfügt über 3 verschiedene Projekte aus der eigenen wissenschaftlichen Forschung.

[Über MIG AG](#)

Die MIG AG mit Sitz in München verwaltet die MIG-Fonds, eine Serie von Venture-Capital Fonds für private Investoren mit Fokus auf deutschsprachige Länder. MIG wurde Ende 2004 von erfolgreichen Unternehmern gegründet und hat bereits mehr als eine Milliarde Euro an Kapital eingesammelt. MIG ist einer der aktivsten Venture Fonds im deutschsprachigen Raum. www.mig.ag

Über OCCIDENT

[OCCIDENT](#) ist eine internationale, privat gehaltene Investmentgesellschaft mit Büros in Zug und München. Das Ziel des Unternehmens ist die nachhaltige und sinnstiftende eigene Vermögensverwaltung mit dem Anspruch, durch seine Investitionen einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Venture Capital ist der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit OCCIDENT. Das Team sieht sich als langfristig orientierter Enabler für innovative Startups und visionäre Gründer. Das Unternehmen legt seinen Fokus auf technologisch fundierte Themen (deep tech) aus den Bereichen Lifesciences, Digital und Hightech mit dem Potential, das Leben der Menschen entscheidend zu verbessern.

Über Bayern Kapital

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung.

Bayern Kapital verwaltet derzeit zwölf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 385 Millionen Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 320 Millionen Euro Beteiligungskapital in über 275 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 7.500 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. www.bayernkapital.de

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

advanceCOR GmbH
Prof. Dr. Götz Münch
Fraunhoferstr. 9a
D-82152 Martinsried
Telefon: +49-89/2000 204 10
Email: info@advancecor.com

MIG Verwaltungs AG
Michael Motschmann
Ismaninger Str. 102
D-81675 München
Telefon: +49-89/98 57-06
Email: info@mig.ag